

# IMAGINATA e. V.

## Innovative Revitalisierung des ehemaligen Umspannwerks Jena-Nord

### Standort- und Projektentwicklung

Das stillgelegte Umspannwerk wird in einen attraktiven Veranstaltungs- und Ausstellungsort verwandelt. Mit dem „Experimentarium für alle Sinne“ ist die ehemalige Industriebrache schon heute ein attraktives Aushängeschild der Wissenschaftsstadt Jena.

Das denkmalgeschützte Ensemble (1924) besteht durch die klare Gestaltung im Stil der frühen Sachlichkeit. Erhaltene, beeindruckende Isolatorenanordnungen, die Messwarte mit einzigartiger Instrumentenwand und wertvolle Details sind Zeugnisse der Technikentwicklung.

1997 hatte der Verein das Umspannwerk übernommen, um es zu einer Stätte des Lernens und Erfindens zu machen. Seither wurden die Gebäude sukzessive an die neuen Nutzungen angepasst, ehemalige Trafoboxen in flexible Mehrzweckräume verwandelt, Sanitäranlagen eingebaut, Dächer und Fassaden saniert und die große Halle durch Einbau von Galerie, Treppen und Aufzug nutzbar gemacht.

Fördermittelabhängige Bauabschnitte erfordern langfristig abzustimmende Planung, Finanzierungsmodelle für die Einzelvorhaben und die Vorbereitung bzw. Überwachung der Arbeiten. Die KEM GmbH übernimmt diese Aufgaben als Projektsteuerer und sorgt in enger Abstimmung mit dem Verein für die kontinuierliche Realisierung. Bislang wurden mehr als 2 Mio. Euro in das Projekt investiert - Städtebauförderungsmittel des Bundes, des Freistaats Thüringen und der Stadt Jena, Mittel der Arbeitsförderung und des Vereins.



**Auftraggeber:**  
Imaginata e. V.  
Löbstedter Straße 67  
07745 Jena

**Ansprechpartner:**  
Herr Prof. Dr. Fauser  
Vorsitzender  
T 03641 889911

**Leistungen:**  
Projektsteuerung  
Planungsleistungen gem.  
HOAI LP 7 - 9  
SiGeKo

**Durchführungszeitraum:**  
seit 1998

**Projektleitung:**  
Jörg Casper

